Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **36 (1946)**

Heft 31

PDF erstellt am: **29.03.2024**

Nutzungsbedingungen

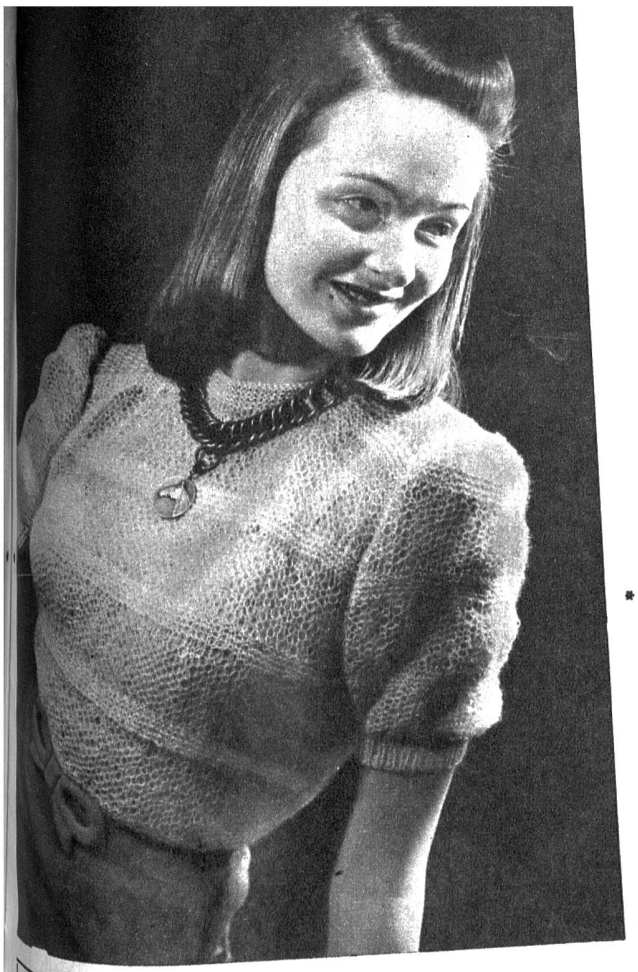
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Rippen, mit der Alpaccawolle wieder 12 cm im Harnischmuster usw. In einer Gesamthöhe von 32 cm formt man das Armloch, indem man 7 M. abkettet, nachher noch 3mal je 1 M. 7 cm nach dem zweiten folgenden Rippenstreifen strickt man 8 cm im Harnischmuster und schrägt die Achseln ab mit 5mal 6 M., die restlichen M. auf einmal.

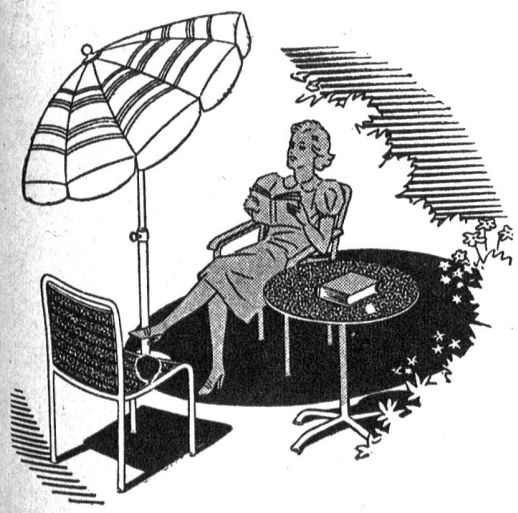
Vorderteil: Mit Nadeln Nr. 2½ strickt man mit 100 M. das Bord wie am Rücken. Verteilt 34 M. aufnehmen und wie Rücken weiterstricken, 32 cm hoch. Armloch ausrunden mit 8, und 4mal 1 M. Bis zum Hals arbeitet man noch bis nach dem zweiten folgenden Rippenstreifen und kettet die mittleren 34 M. ab, die Achselteile strickt man gerade weiter, bis zu einer Armlochhöhe von 19 cm. Die restlichen M. auf einmal abketten.

schlägt man auf N. Nr. 2½ 72 M.

Aermel: Mit der Angorawolle an und strickt 4 cm hoch 1 M. r., 1 M. li. Dann strickt man mit der Alpaccawolle im Harnischmuster weiter, in der 1. N. nimmt man verteilt 28 M. auf. Man strickt zwei Muster hoch und formt die Kugel, indem man am Anfang jeder N. je 2 M. abkettet, bis man noch 30 M. hat, diese auf einmal abketten.

Fertigstellung: Teile zusammennähen und die rechte Achsel mit unsichtbarem Druckknopfverschluss einrichten.

Modell Marianne



Frohe Stunden

der Erholung im eigenen Garten!
Praktische Gartenmöbel für
jeden Geschmack von

J. G. Kiener + Wittlin A.G.
BAU- UND MÖBELBESCHLÄGE
BERN SCHAUPLATZGASSE 23 TEL. 2.91.22



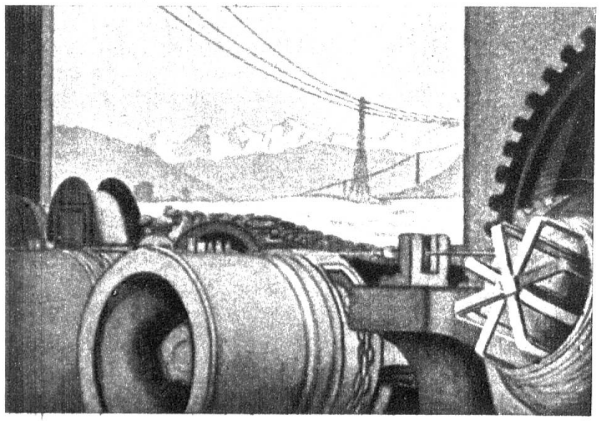
Für den
Sommer

Elegante Deux-Pièces und Kleider

Grosse Auswahl aparter Modelle in Seide, Kunstseide, Bemberg und Fibranne **Qualitätswaren, beste Verarbeitung und vorteilhafte Preise in unserer**

SPEZIALABTEILUNG KONFEKTION

KAISER
+ Co. AG · BERN · MARKTG · AMTHAUSG



KUPFERDRÄHTE
rund und profiliert für Fahrleitungen

KUPFERDRÄHTE
½-hart für Freileitungen

KUPFERDRÄHTE
weich für Blitzschutzanlagen

ALUMINIUM- UND ALDREY-DRÄHTE und Seile für Hochspannungsübertragungsleitungen

ALUMINIUMLEGIERUNGS-PROFILE für Schleifbügel

WIDERSTANDSDRÄHTE Konstantan, Nickelin, Chromnickel 20/80 % usw.

Schweiz. Metallwerke Selve & Co. Thun

Metzgerei

HANS ZÜRCHER

Walkringen

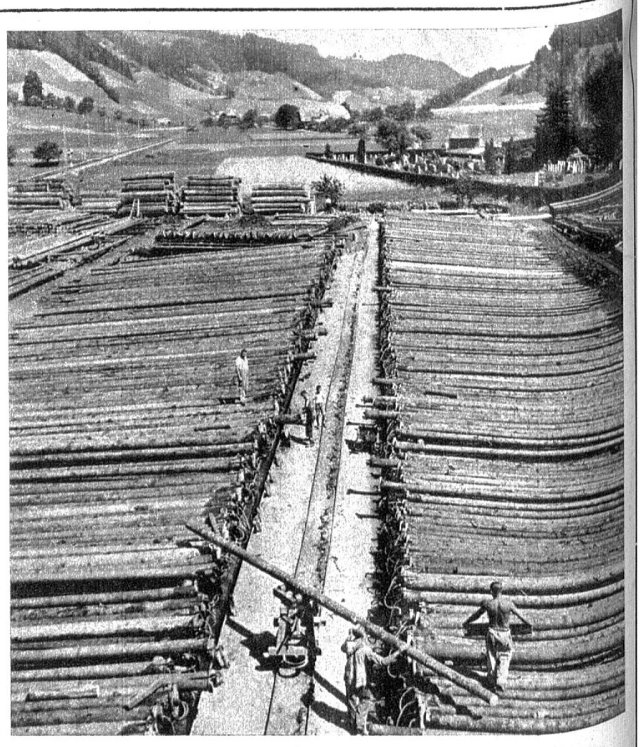
*

empfiehlt seine prima
Fleisch- und Wurstwaren

*

Fleischmarkt Bern

Kesslergasse — Stand 57



Stangen-Imprägnier-Anstalt

Imprägnieren mit Kupfervitriol nach den eidg. Vorschriften

Ed. Steiner **Walkringen**
Telephon 8 58 91

Sägerei und Holzhandlung